



Zusammenschluß von Opfern und Geschädigten

14 Aktionsgruppen in den Bundesländern - Kontaktstelle zur EU

An die Mitglieder des Bundes der Neusiedler-Erben (BNE) im Land Brandenburg,  
im Verbund mit der ARE und ihren Mitgliedsverbänden und – gruppen im Land Brandenburg,  
An die Mitglieder und Mitstreiter der ARE in Brandenburg,

Eilige Info für den kommenden Sonntag!

24.09.09

Liebe Mitglieder und Freunde,

„Fünf vor zwölf – doch nicht zu spät...“, nach dieser Devise übermittle ich Ihnen persönlich eine Eilmeldung mit folgender Botschaft und Wahlempfehlung:

Die Partei der Bündnisgrünen hat sich mehrfach positiv zur Schadensbegrenzung bei „unseren zentralen Themen“ ausgesprochen; es wurde mit ihnen auch seitens ARE und BNE darüber gesprochen, auch über die EALG-Umsetzung übrigens.. Persönlich habe ich schon früher im Kontakt mit mehreren Bundestagsabgeordneten der Bündnisgrünen gestanden, so z.. bei einer Anhörung im Bundestag, bei der Dr. Wasmuth vorgetragen und deutlich auf die rechtsstaatlichen Defizite hingewiesen hatte. Dies hat sicherlich zur Klärung und zum Verständnis beigetragen.

Beigefügt nun die Stellungnahme des mir persönlich bekannten Landesvorsitzenden A. Vogel, der auch in Kürze mit andere Gesprächspartnern für den von uns zusammen mit Dr. Purps vorgelegten Gesetzentwurf zur Novellierung des EGBGB in Sachen „Schwarze Konfiskationen“ tätig sein wird.

Angesichts der Tatsache, dass auch mir persönlich ein Einzug der Bündnisgrünen in den Landtag des Landes Brandenburg dringend erforderlich erscheint, schon um die Problematik der von uns thematisierten und voran gebrachten „Bodenaffäre“ weiter zu befördern und zur Korrektur beizutragen, empfehle ich allen ARE- und BNE-Mitgliedern und- Mitstreitern aus Brandenburg, **mit der Zweitstimme für die Landtagswahl die Kandidaten der Grünen zu wählen.**

*Zur Erklärung: laut Umfragen stehen die Bündnisgrünen bei annähernd 5 % der Stimmen, sollten sie an der 5 %- Klausel scheitern, bestehen weitaus geringe Chancen der Lösung der im Lande nach wie bestehenden und unter den Tisch gekehrten Fragen, auch in Sachen Boden- und Agrarpolitik, insbesondere bei der Skandalgeschichte Bodenreformaffäre, die sich jetzt gerade zu einem brisanten Thema sogar für die ( weisungsgebundenen!) Staatsanwaltschaften auswächst.*

*Helfen Sie also, einer noch unverbrauchten Kraft im Lande, deren Vertreter nicht „ verwickelt “ sind und daher bei der Aufarbeitung im Sinne des Schutzes von Demokratie und Rechtsstaat mit uns zusammen für Kurskorrekturen im Interesse von über 10.000 betroffenen Familien kämpfen können, die Chance einer parlamentarischen Mitwirkung zu geben.*

**Landtagswahl Brandenburg: Zweitstimme für die Grünen. Vor allem: Keine Wahlenthaltung!  
Herzlichst Ihr ARE/BNE-Team und auch persönlich Ihr Manfred Graf v. Schwerin**